

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Peter Felser, Stephan Protschka, Frank Rinck, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der AfD
– Drucksache 20/2423 –**

Deutschlands Ernährungsstrategie 2023 (Nachfrage zur Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage auf Bundestagsdrucksache 20/935)

Vorbemerkung der Fragesteller

Aus der Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage der Fraktion der AfD auf Bundestagsdrucksache 20/935 geht hervor, dass „die Bundesregierung bis 2023 unter Federführung des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft eine Ernährungsstrategie erarbeiten wird“. Dazu heißt es weiter: „Das Konzept zur inhaltlichen Ausrichtung und zur Gestaltung des Prozesses insbesondere mit Blick auf die Einbeziehung der Akteure ist in Arbeit“ (ebd.).

1. Liegt der Bundesregierung derzeit das Konzept zur inhaltlichen Ausrichtung und zur Gestaltung der Ernährungsstrategie insbesondere mit Blick auf die Einbeziehung der Akteure oder ein Entwurf dessen vor?
 - a) Wenn ja, wie sehen die Inhalte des Prozesses detailliert aus?
 - b) Wenn nein, wann ist mit einem Entwurf des Konzeptes zu rechnen?
2. Hat die Bundesregierung Kenntnis von einer ordentlichen und bereits zugesicherten Beteiligung der Akteure aus den Bereichen Gesundheit, Verbraucherschutz, Umweltschutz, Wirtschaft und Wissenschaft, und wenn ja, welche Teilnehmer aus den jeweiligen Fachbereichen sind hier gezielt zu nennen?

Die Fragen 1 und 2 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Am 29. Juni 2022 hat die Auftaktveranstaltung für den Beteiligungsprozess mit einem breiten Kreis von Akteuren stattgefunden. Im Anschluss soll ein im Ressortkreis abzustimmendes Eckpunktepapier erarbeitet werden, das Grundlage für einen erneuten Akteursprozess sein soll. Dafür werden rechtzeitig geeignete Formate identifiziert. Im Anschluss an den zweiten Beteiligungsprozess wird die Strategie erarbeitet und im Ressortkreis abgestimmt.

Die Antwort wurde namens der Bundesregierung mit Schreiben des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft vom 29. Juni 2022 übermittelt.

Die Drucksache enthält zusätzlich – in kleinerer Schrifttype – den Fragetext.

